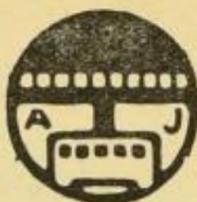


Arel Juncker Verlag

Berlin-Charlottenburg, ^{Sybel-}straße 11

Leipzig-Stuttgart

Der neue Roman von Gustav Wied:

Ⓩ
Die Väter haben Herlinge gegessen —

Preis geheftet 4 M. ord., gebunden 5 M. ord.

ist vergriffen!

2^{te} Auflage, zum größten Teile bereits
 vorausbestellt, erscheint am 30. Oktober

3.—4. Auflage sind in Vorbereitung!

Leider mußte ich die à Cond.-Bestellungen kürzen und versende à cond. im Verhältnis zu den Barbestellungen; gebunden kann ich à cond. nur liefern wo gleichzeitig bar verlangt wird. Jede Buchhandlung, selbst die kleinste, kann risikolos meine Vorzugsofferte benutzen, deren Gültigkeit für die zweite Auflage bis 30. Oktober verlängert wird:

je 2 Probeexemplare broschiert und gebunden mit 40%

Partie 7/6 mit 40% auch gemischt = 50%

ab 50 Exemplare 60%

Hermann Bang schreibt:

„Als Wied sich zu diesem Buche rüstete, ging er in den Feldzug, aus dem er tot oder sieghaft zurückkehren würde. Er hat gesiegt. Gesiegt durch die gewaltige Einheit seines Romans, die uns bezwingt. Gesiegt durch die Konsequenz seiner Unerbittlichkeit, durch die Tiefe seiner Satire und die Lebendigkeit seines Gemüts.

Ein Werk ist entstanden, das verbleiben wird.“